





Januar

1. Januar 2009

Die Waldkrankenhaus St. Marien gGmbH übernimmt das Marienhospital Seniorenpflegezentrum, Spardorfer Straße 32, als Tochtergesellschaft vom bisherigen Träger, der Kongregation der St. Franziskusschwestern aus Vierzehnheiligen. Im Februar erfolgt die Eingliederung beider Einrichtungen in den Caritasverband.

1. Januar 2009

Das neue Personenstandsgesetz tritt in Kraft. In Zukunft können gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften auch beim Standesamt eingetragen werden, das Familienbuch wird abgeschafft, in den Standesamtsbüchern entfallen die Angaben akademischer Grade und der Berufsbezeichnungen.

1. Januar 2009

Aus Mitteln des Innovationsfonds des Bayerischen Wissenschaftsministeriums wird das Erlanger Zentrum für Islam und Recht in Europa EZIRE, Schillerstraße 1, als eine zentrale Einrichtung der FAU errichtet.

9. – 11. Januar 2009

Unter dem Motto „Sprache suchen, Klänge finden“ veranstaltet der Hörkunst e. V. das 5. Hörkunsthörfestival.

9. Januar 2009

Die erste Integrationskonferenz der Stadt Erlangen findet statt. Sie ist Bestandteil des in den Jahren 2006 und 2007 erarbeiteten Leitbildes für Integration.

vor 9. Januar 2009

Zum ersten Mal wird am Erlanger Herzzentrum eine Aortenklappe am schlagenden Herzen ersetzt. Die minimal-invasive Operationsmethode wird bisher nur an wenigen Herzzentren in Deutschland durchgeführt.

17. Januar 2009

In der Heinrich-Lades-Halle findet auf dem 45. Sportlerball die Ehrung der Sportler des Jahres 2008 statt. Die Damen-Handballmannschaft der FAU wird zur Mannschaft des Jahres gewählt. Sportlerin des Jahres wird die Schwimmerin Daniela Götz (SSG Erlangen), Sportler des Jahres der Schwimmer Andreas Lösel (SSG Erlangen).

Im Vorfeld des Balles erhalten Karl Schmeißer (Sportschützengesellschaft Büchenbach), Martin Haubenreich (Spielvereinigung Erlangen), Peter Knörlein (Schwimmverein Erlangen) und Alois Baumüller (FC Dechsendorf) den Ehrenbrief der Stadt auf dem Gebiet des Sports.

17. Januar 2009

Die Stadt veranstaltet eine erste Bildungsbörse im Schulzentrum West, an der sich über 100 Organisationen zum Thema Bildung präsentieren.

20. Januar 2009

Die Stadt Erlangen einigt sich mit der Siemens AG auf eine neue Verwendung des Museums winkels. Die Stadt darf das Gebäude behalten, ohne es für kulturelle und museale Zwecke nutzen zu müssen. Dafür stellt sie der Siemens AG von dem 11.000 Quadratmeter umfassenden Komplex 900 Quadratmeter kostenlos zur Verfügung. Diese sollen ab 2010 für das Siemens-Med-Archiv genutzt werden. Außerdem soll das Stadtarchiv Erlangen im Museumswinkel untergebracht werden.

23. Januar 2009

Auf dem Bergkirchweihgelände und im Eichenwald wird auf Grundlage eines Gutachtens zur Baumsicherheit und Baumentwicklung mit der Fällung von insgesamt 130 Bäumen begonnen.

24. Januar 2009

Die Erlanger Wirtschaftsjunioren feiern ihr 50-jähriges Bestehen u. a. mit einer Après-Ski-Party und Vortragsveranstaltungen.

24. Januar 2009

Bei einem Tag der offenen Tür wird das Bürgeramt Erlangen im Rahmen des Wettbewerbs „365 Orte im Land der Ideen“ als „Ausgewählter Ort 2009“ ausgezeichnet.



vor 27. Januar 2009

Das Gelände des ehemaligen Großkraftwerks Franken II ist nach dem Ankauf von 14,8 Hektar durch die Spedition Geis Industrie-Service GmbH restlos verwertet. Das Unternehmen mit Stammsitz in Bad Neustadt/Saale will hier ein Dienstleistungs- und Logistikzentrum errichten.

28. Januar 2009

Am Universitätsklinikum der FAU in Erlangen wird das größte Zentrum für die Gewinnung und Aufbewahrung von Stammzellen aus Nabelschnurblut in Bayern eröffnet.

29. Januar 2009

Im Rahmen der Veranstaltungen zum Markgräfin-Wilhelmine-Jubiläum findet im Markgrafentheater die Uraufführung des Auftragswerks „Der Wilhelminen Code“ statt (Regie: Lilli-Hannah Hoepner). Das Musiktheaterstück wurde von Michael Emanuel Bauer komponiert und von Constantin von Castenstein geschrieben.

Februar

1. Februar 2009

Peter Buchmann tritt die Nachfolge Reiner Reinhardts als Vorstandsvorsitzender der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen an.

3. Februar 2009 †

Elsa Wölfel (geb. 5. Mai 1924), ab 1968 Mitglied des Erlanger Stadtrats, verstirbt im Alter von 84 Jahren.

6. Februar 2009

Der von den beiden Erlanger Rotary Clubs vergebene Preis für herausragendes Engagement um das Gemeinwohl und für Zivilcourage geht in diesem Jahr an die Redaktion und Verkäufer der Zeitschrift „Straßenkreuzer“, an das „Pisa“-Projekt des Schülernests der evangelischen Erlösergemeinde und an den Verein „Kony“, der in der onkologischen Kinderstation in Nürnberg die Angehörigen kranker und verstorbener Kinder betreut.

● Von Dieter Amend, Leiter des Firmenkundengeschäfts der Deutschen Bank Nürnberg (links), erhält die Stadt Erlangen die Auszeichnung überreicht. Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis und Abteilungsleiter Dietmar Rosenzweig werden von Mitarbeiterinnen des Bürgeramts umrahmt.

In memoriam

Elsa Wölfel †

Für drei Parteien gehörte die studierte Mathematikerin Elsa Wölfel ehrenamtlich dem Erlanger Stadtrat an: 1968 zog die gebürtige Schweinfurterin für die SPD in das Kommunalparlament ein, deren Fraktion sie bis 1972 angehörte. Besondere Anliegen waren ihr die Fragen der Sozial- und der Bildungspolitik. Im Februar 1972 trat sie gemeinsam mit Werner Janusch aus der SPD-Fraktion aus. Die Erlanger Nachrichten berichten über inhaltliche Auseinandersetzungen mit der SPD-Jugendorganisation Juso, die zum Austritt geführt hätten. Weder Wölfel noch Janusch waren von der SPD wieder für die Kommunalwahl 1972 nominiert worden. Im Erlanger Kommunalparlament firmierten sie für den Rest der Wahlperiode als „Erlanger Block“. Von Februar bis April 1996 zog Wölfel dann noch einmal als Stadträtin ein. Sie gehörte der CSU-Fraktion an, wo sie eine neue politische Heimat gefunden hatte. Neben ihrem kommunalpolitischen Engagement war sie in zahlreichen Erlanger Vereinen und langjährig als Kreis- und Bezirksvorsitzende der Ruhestandsbeamten aktiv.



7. Februar 2009

Die Medizinische Fakultät der FAU verleiht zum ersten Mal den mit 10.000 € dotierten Jakob-Herz-Preis, der Wissenschaftlerinnen und

Wissenschaftler ehren soll, die exzellente Erfolge in der theoretischen und klinischen Medizin errungen haben. Erster Preisträger ist Prof. Robert A. Weinberg vom Massachusetts Institute of Technology (USA).

In memoriam

Norbert Hofmann †

Überraschend verstirbt im Alter von 66 Jahren der ehemalige Vorstandsvorsitzende der Erlanger Stadtwerke, Norbert Hofmann. Der gebürtige Erlanger hatte 1959 seine Laufbahn bei den Erlanger Stadtwerken begonnen. 1996 wurde er zunächst kaufmännischer Vorstand und Vize von Rolf Wurzschnitt, seit 2003 trug er als Vorstandschef die Verantwortung für den kommunalen Versorger. In seine Amtszeit fielen die Absicherung der Strom- und Wärmeversorgung Erlangens durch den Einbau eines Gas- und Dampfturbinenkraftwerks im Heizkraftwerk, der Neubau des Werkstatt- und Verwaltungsgebäudes der Stadtwerke, aber auch die Anschaffung von Erdgasbussen. In den Erlanger Nachrichten werden Hofmanns Weitsicht und Sachverstand konstatiert: „Er kannte die Stadtwerke von der Pike auf. Niemand konnte ihm ein X für ein U vormachen.“



8. Februar 2009 †

Norbert Hofmann (geb. 12. September 1942 in Erlangen), seit 1996 im Vorstand, von 2003 bis Herbst 2006 Vorstandsvorsitzender der Erlanger Stadtwerke AG, stirbt mit 66 Jahren.

März

1. März 2009

Der Aufsichtsrat des Klinikums der FAU ernennt Prof. Heinrich Iro zum neuen Ärztlichen Direktor des Universitätsklinikums. Er tritt die Nachfolge von Prof. Werner Bautz an.

2. – 4. März 2009

Aus Protest gegen die Verschlechterung der Versorgungslage und die Auswirkungen der Honorarreform bleiben die Praxen aller Fach- und Hausärzte in Erlangen geschlossen.

6. März 2009

Die Chorgemeinschaft „1858 Sängervereinigung – Schlesierchor“ feiert ihr 150-jähriges Bestehen mit einem großen Festkonzert in der Hugenottenkirche.

9. März 2009

Die Omicron electronics Deutschland GmbH zieht von Röttenbach nach Erlangen um. Der Hersteller von Prüftechnik restauriert das 1702 erbaute Barockgebäude in der Goethestraße 20. Dort ist auch der Firmensitz.

12. März 2009 †

Erhard Königsreuther, genannt Pinsl (geb. 21. August 1927), Erlanger Maler und Original, stirbt im Alter von 81 Jahren.

In memoriam

Erhard Königsreuther †

Er gehörte zu Erlangen und insbesondere zur Erlanger Bergkirchweih: Erhard Königsreuther, allgemein bekannt als „Pinsl“, der im Alter von 81 Jahren verstirbt. Vielen ist er mit seinen legendären Auftritten auf der Bergkirchweih mit Krone und Bongotrommel in Erinnerung. Als einmal während des Fests seine Krone geklaut und schließlich wiedergefunden wurde, ist dies den Erlanger Nachrichten eine umfassende Berichterstattung wert. Doch Pinsl war viel mehr als ein oft liebenswert-kauziges Erlanger Original. In der Hugenottenstadt geboren, ging er hier zu Schule, wurde jedoch als 17-Jähriger in den Zweiten Weltkrieg geschickt und geriet in sowjetische Kriegsgefangenschaft. Nach abenteuerlichen Fluchtversuchen kehrte er schließlich in seine Heimatstadt zurück und begann bei Siemens eine Feinmechanikerlehre. Sein Herz gehörte schon damals der Kunst. Als Autodidakt eignete er sich die Öl- und Aquarellmalerei an. Sind seine Werke zunächst im Stil des gegenständlichen Realismus gestaltet, pendelt er – ab 1962 als freischaffender Künstler – zunehmend zwischen realistischen und surrealistischen Darstellungsweisen. Als Zentrum seines künstlerischen Wirkens und als beliebten Treffpunkt in der Künstlerszene baut er sein Offenes Atelier in der Westlichen Stadtmauerstraße in einem Gebäude auf, das er vor dem Abriss bewahrte und in liebevoller Kleinarbeit restaurierte.



18. März 2009

Der amerikanische Schriftsteller T. C. Boyle besucht Erlangen im Rahmen einer Lesetour zur Vorstellung seines neuen Romans „Die Frauen“.

19. März 2009

Die Siemens AG verkauft ihren gesamten Wohnungsbestand in vier deutschen Städten, darunter 2.300 Wohnungen in Erlangen.

20. März 2009

Vor dem Neubau der Frauenklinik an der Universitätsstraße wird eine Plastik des Künstlers Stephan Balkenhol enthüllt. Die insgesamt 4 Meter hohe Skulptur zeigt einen Mann und eine Frau, die auf einer Tonne und einer Scheibe stehen und sich im Wind drehen.

23. – 27. März 2009

Anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens richtet die HypoVereinsbank Erlangen, Nürnberger Straße 61, eine Jubiläumswochen aus.

23. März 2009

Der Frauenaauracher Leuchtenhersteller Havells Sylvania Germany GmbH, Graf-Zeppelin-Straße 9 – 12, entlässt 100 von insgesamt über 500 Mitarbeitern.

April

1. April 2009

Die Deutsche Krebshilfe gibt bekannt, dass das Universitäts-Krebszentrum Erlangen zum Onkologischen Spitzenzentrum ausgebaut wird, um allen Krebskranken eine möglichst optimale Behandlung zu ermöglichen.

3. April 2009

Mit einer deutlichen Mehrheit von 81 % wird der Erlanger CSU-Bundestagsabgeordnete Stefan Müller zum neuen Vorsitzenden des Kreisverbandes Erlangen-Höchstadt des Bayerischen

Roten Kreuzes (BRK) gewählt. Müller löst damit Brüne Soltau nach 16 Jahren an der Spitze des Verbandes ab. Die Stellvertreter sind die Heroldsberger Altbürgermeisterin Melitta Schön und der Erlanger Bürgermeister Gerd Lohwasser.

vor 7. April 2009

Universität und Uni-Klinikum bündeln ihre wissenschaftlichen Ressourcen in einem neuen Interdisziplinären Zentrum, dem Medical Immunology Campus Erlangen. Hier sollen u. a. Fehlsteuerungen des Immunsystems erforscht und Immuntherapien entwickelt werden.

23. April 2009

Der bayerische Finanzminister Georg Fahrenschon enthüllt in der Ruhmeshalle an der Münchner Theresienwiese u. a. eine Büste der jüdischen Erlanger Mathematikerin Emmy Noether.

vor 30. April 2009

Bei den deutschen Duathlon-Meisterschaften in Backnang verteidigt die Erlangerin Anne Haug ihren Titel als Deutsche Meisterin.

Mai

1. Mai 2009

Unter dem Motto „Arbeit für Alle – bei fairem Lohn“ veranstaltet der DGB seine Kundgebung zum 1. Mai, die wieder vom Gewerkschaftshaus auf den Entlas Keller führt.

3. Mai 2009

Im Frauenaauracher Amtshausschöpfpla wird die Ausstellung „Fürchte dich nicht, glaube nur – frühere Frömmigkeit in unserer Region“ eröffnet.

3. – 31. Mai 2009

Der Verein Kunstmuseum Erlangen e. V. zeigt im Loewenich'schen Palais die Ausstellung „Bernd Böhner – Das freie fotografische Werk“, die eine Auswahl analoger Schwarz-Weiß-Fotografien aus 40 Jahren präsentiert.



● Bernd Böhner (Bildmitte) präsentiert sein fotografisches Werk.

5. Mai 2009

Der durch die Stadtwerke gestiftete „Umweltpreis Erlangen“ für junge Leute zwischen 14 und 20 Jahren geht an den Arbeitskreis Jugend-Umwelt-Zukunft Erlangen, der sich aus Mitgliedern des Bundes Deutscher Pfadfinder und der Jugendorganisation des Bundes Naturschutz zusammensetzt.

6. Mai 2009

Zur Durchsetzung des geforderten Tarifvertrags für Kindergartenpersonal finden auch in Erlangen Streiks statt. Am 24. Juni wird wegen der

In memoriam

Walter Ermann †

Lange Jahre war Walter Ermann das Gesicht der Bergwacht und des Bayerischen Roten Kreuzes (BRK) in Erlangen. 1937 begann er seine Feinmechaniker-Lehre bei Siemens in Erlangen. Auch nach dem Krieg blieb er dem Unternehmen treu und wirkte dort beispielsweise als Betriebsrat und bei der Betreuung der ersten Gastarbeiter. Über seine Liebe zur Natur gelangte Ermann zur Bergwacht und von dort zum BRK. 1959 zunächst zum stellvertretenden Vorsitzenden des BRK gewählt, übernahm er 1972 das Amt des Vorsitzenden des nun vereinigten Kreisverbandes Erlangen-Höchstadt. Diese Funktion übte er bis 1981 aus. 1975 würdigte die Stadt sein Wirken mit der Bürgermedaille. Sein langjähriges engagiertes Wirken wurde auch durch zahlreiche andere Auszeichnungen und Ehrungen, wie das Bundesverdienstkreuz am Bande und die Ernennung zum Ehrenmitglied des BRK, gewürdigt.



stockenden Tarifverhandlungen mit einem Marsch von Büchenbach zum Rathausplatz demonstriert.

7. Mai 2009

An der Hals-, Nasen-, Ohrenklinik der FAU wird ein Cochlear-Implantat-Centrum (Cicero) eingeweiht. Es ist in einem Gebäude neben dem Kliniktrakt untergebracht und zählt zu den größten CI-Centren in Deutschland.

8. Mai 2009

Die Immobilien- und Beteiligungsgesellschaft Sontowski & Partner GmbH, Sebastianstraße 31, in Tennenlohe begeht ihr 25-jähriges Bestehen und spendet aus diesem Anlass 25.000 € für gemeinnützige Zwecke.

8. Mai 2009

Auf dem Westfriedhof werden das neue Kolumbarium, das neue Baumbestattungsfeld (Friedwald) und das anonyme Urnenfeld eingeseget.

9. Mai – 2. August 2009

Im Rahmen des Markgräfin-Wilhelmine-Jubiläums zeigt das Stadtmuseum Erlangen die Ausstellung „Erlangen im Barock. Glanz und Elend der Markgrafenzeit“. Der Begleitband erscheint im September 2010.

9. Mai 2009

Das Waldkrankenhaus feiert sein 50-jähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür, Ausstellungen, Vorträgen und Führungen.

9. Mai 2009

Die Kosbacher Stadsänger unter Leitung von Knut Wulf Gradert feiern ihr 25-jähriges Bestehen mit einem Konzert in der St.-Xystus-Kirche in Büchenbach.

11. Mai 2009 †

Walter Ermann (geb. 26. August 1922), früherer 1. Vorsitzender des Kreisverbandes Erlangen-Höchstadt des Bayerischen Roten Kreuzes, stirbt im Alter von 86 Jahren.

13. Mai 2009

Eine Delegation aus der chinesischen Stadt Shenzhen unter Leitung von Gao Guohui, dem Generalsekretär der Stadtregierung, besucht Erlangen, um über mögliche neue Kooperationen zu sprechen.

14. Mai 2009

Die Erlanger Firmen Unifleisch GmbH & Co. KG und Contifleisch GmbH werden mit dem Bayerischen Gründerpreis in der Kategorie „Nachfolge“ ausgezeichnet. Sie gehören zu den führenden mittelständischen Familienunternehmen der Fleischwirtschaft in Deutschland.

15. – 24. Mai 2009

Auf dem 16. Internationalen Figurentheater-Festival präsentieren 65 Ensembles aus 18 Ländern die ganze Bandbreite dessen, was unter den Begriffen Figuren-, Bilder- und Objekttheater verstanden wird. Zudem stellt der Erlanger Künstler Friedrich Lehner seine in acht Jahren auf einem Fährkahn entstandene Metallplastik „Narrenschiff“ auf dem Altstädter Kirchenplatz auf, um sie dort „bespielen“ zu lassen. Am Festival nehmen ca. 25.000 Zuschauerinnen und Zuschauer teil.

16. Mai 2009

Die Diakonie am Ohmplatz feiert ihr 10-jähriges Bestehen u. a. mit einem Tag der offenen Tür.

17. Mai 2009

Die Erlangerin Kristin Möller (TV 1848) wird im thüringischen Falkenstein Deutsche Meisterin im Langduathlon.

vor 19. Mai 2009

Die Franconian Society e. V. feiert ihr 25-jähriges Bestehen.

22. Mai 2009

Das City-Management veranstaltet zum ersten Mal die „Erlanger Sternennacht“, bei der bis 23 Uhr eingekauft werden kann. Etwa 35.000 Menschen nehmen das Angebot wahr.

24. Mai 2009

Durch die Brandstiftung eines 18-Jährigen brennt der städtische Kindergarten Rasselbande, Schweinfurter Straße 11, zu weiten Teilen nieder. Ab August sind die Kinder vorübergehend in Containern nahe der Odenwaldallee untergebracht.

vor 28. Mai 2009

In Erlangen wird das erste Universitäts-Prostatakarzinomzentrum in Bayern eröffnet. Die gemeinsame Einrichtung von Universitätsklinikum Erlangen und Waldkrankenhaus St. Marien dient als zentrale regionale Anlaufstelle für Betroffene und ihre Angehörigen.

28. Mai – 8. Juni 2009

Rund 1 Mio. Menschen besuchen die 255. Erlanger Bergkirchweih.

31. Mai 2009 †

Edward Benesch (geb. 13. Juni 1948), Sportredakteur der Erlanger Nachrichten, stirbt im Alter von 61 Jahren.

In memoriam**Edward Benesch †**

Erlangens Sportwelt und die Medienlandschaft verlieren eine vertraute Stimme, als Edward „Ed“ Benesch, langjähriger Redakteur der Erlanger Nachrichten, kurz vor Vollendung des 62. Lebensjahres einer schweren Krankheit erliegt. Seine journalistische Karriere



begann der gebürtige Fürther und studierte Germanist jedoch außerhalb des Sports, nämlich als Film- und Theaterkritiker beim Erlanger Volksblatt und später bei der Nürnberger Zeitung. Als Sportjournalist bei den Erlanger Nachrichten wurde er, wie Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis in der Kondolenz an die Familie schreibt, eine „Institution in dieser Stadt“. Gemeinsam mit dem Stadtverband der Erlanger Sportvereine rief er eine Sportmatinee im „Fifty fifty“ zu großen Erlanger Sportthemen ins Leben. Unvergessen ist aber auch seine Mitwirkung am Erlanger Sportlerball.

In der Traueranzeige des Erlanger Stadtsportverbands heißt es treffend, Benesch habe „wie kein anderer den Erlanger Sport analysiert, begleitet und mitgestaltet.“



Juni

6. Juni 2009

Der Tennisclub Rot-Weiß Erlangen e. V. feiert auf dem Vereinsgelände an der Ebrardstraße sein 75-jähriges Bestehen.

7. Juni 2009 *i*

Die siebte Europawahl findet statt.



CSU stärkste Kraft bei Europawahl

Im Stadtgebiet Erlangen liegt die Wahlbeteiligung zur Europawahl bei 45,9 Prozent. Die CSU schneidet mit 33,0 Prozent trotz eines Rückgangs von 10,2 Prozent gegenüber der Europawahl 2004 als stärkste Partei ab. Die bisherige mittelfränkische Abgeordnete Lissy Gröner (SPD) tritt nicht mehr zur Wahl an. Die SPD erhält 18,1 Prozent der Stimmen und damit drei Prozent weniger als 2004. Die Grünen halten mit 19,6 Prozent nahezu ihr Ergebnis von 2004 (0,8 Prozent Verlust), die FDP legt gegenüber 2004 5,2 Prozent zu und kommt auf 10,8 Prozent. Die erstmalig teilnehmenden Freien Wähler erhalten 5,8 Prozent der Stimmen, Die Linke 3,5 Prozent und damit 2,1 Prozent mehr als 2004.

11. – 14. Juni 2009

In Erlangen findet die Cartellversammlung des Cartellverbandes der katholischen deutschen Studentenverbindungen (CV) statt. Sie wird von den Erlanger Verbindungen Gothia und Frankonia-Czernowitz ausgerichtet. Innenminister Joachim Herrmann, Mitglied der Frankonia-Czernowitz, übernimmt den Vorsitz.

vor 16. Juni 2009

Die Studiobühne erfährt mit komplett neuem Ensemble eine Wiederbelebung. Mitte Juni 2009 sind auf der „Probephöhne“ in der Drausnickstraße 29 zwei Produktionen zu sehen: „Brasil! Als Franz Kafka in George Orwells Welt aufwachte“ (Autor und Regisseur: Levin Handschuh) und „Hexenjagd“ von Arthur Miller (Regie: Matthias Nadler).

19. Juni 2009

Der Internetdienstleister für den Medizinbereich Spirit Link GmbH, Paul-Gordan-Straße 13, feiert sein 10-jähriges Bestehen mit einem Fest.

20. Juni – 2. August 2009

Die Städtische Galerie zeigt unter dem Titel „Lebenszeichen, Heinrich Kirchner – Plastiken“ im Museumswinkel eine große Retrospektive mit Werken des Erlanger Bildhauers. Im Vorfeld der Ausstellung gründet sich ein Initiativkreis Heinrich Kirchner Erlangen, der sich dem Ankauf weiterer Werke aus Kirchners Nachlass widmen will. Mitglieder sind u.a. Oberbürgermeister Siegfried Balleis, Alt-OB Dietmar Hahlweg, Jürgen Sandweg und Christof Präg.

20. Juni 2009

Die Erlanger Michael Müller Verlag GmbH, Gerberei 19, bekannt durch Reiseführer, begeht ihr 30-jähriges Firmenjubiläum u. a. mit einem Preisausschreiben und einer Feier im Mühlen-theater in Kleinseebach.

21. Juni 2009

Die Erlanger Kulturstiftung ehrt im zehnten Jahr ihres Bestehens den Schriftsteller Christian Schloyer, die Konzeptkünstlerin Susanne Kriemann und den Pianisten David Theodor Schmidt mit dem jährlich verliehenen Erlanger Kulturförderpreis.

25. Juni 2009

Die frühere Kaserne in der Drausnickstraße 1 a wird nach einer Sanierung als Studentenwohnhaus („Campus Schwabachcarrée“) eröffnet. Gleichzeitig beginnen die Bauarbeiten am künftigen Studentenwohnheim in der Drausnickstraße 1, wo sich früher ebenfalls eine Kaserne befand.

26. – 28. Juni 2009

Zum 30. Mal findet das Zollhausfest statt.

27. Juni 2009

Der Bürgertreff „Die Villa“ (Erba-Villa) in der Äußeren Brucker Straße 49 feiert sein 25-jähriges Bestehen mit Seilgarten, Live-Musik und Feuerwerk.

Juli**1. Juli 2009**

Nach einjähriger Sanierung wird der Frauenauracher Spielplatz an der Annette-Kolb-Straße wiedereröffnet.

3. Juli 2009

Das Geo-Zentrum Nordbayern an der FAU, eines der größten universitären geowissenschaftlichen Forschungsinstitute Deutschlands, wird eingeweiht. Es entstand durch die Fusion der Würzburger Geologie mit den geowissenschaftlichen Instituten der FAU im Rahmen des Optimierungskonzepts für die bayerischen Universitäten.

4. – 5. Juli 2009

Bei den Deutschen BMX-Meisterschaften im brandenburgischen Plessa gewinnen die Sportler des Radsportclub 1950 Erlangen e. V. insgesamt vier Goldmedaillen, sechs Silbermedaillen und eine Bronzemedaille. Lucas Brauer wird Deutscher Meister in der Cruiser-Schüler-Klasse vor Vereinskollege Maximilian Gast. Thomas Otto wird Deutscher Meister der Cruiser Senioren III, Zweiter wird Daniel Meier ebenfalls aus Erlangen. Valentina Duske gewinnt Gold, ebenso wie Nadja Pries. Im Juli setzen sich die Erfolge fort: Nadja Pries wird Vizeeuropameisterin in der Altersklasse „Girls 15“ im dänischen Fredericia und belegt bei den Weltmeisterschaften in Adelaide (Australien) den fünften Platz.

7. – 12. Juli 2009

Zum 19. Mal findet das internationale Studententheaterfest „Arena ... der jungen Künste“

statt, in dessen Rahmen Künstlergruppen aus 14 Ländern Theater zum Motto „Idyllen am Abgrund“ zeigen. Bei der Final-Night-Party im Innenhof des Stadtmuseums werden die Gewinner des Arena-Jurypreises, die Compagnie „CieLaroque“ mit ihrer Produktion „habibi problem“, und des Arena-Publikumspreises, die Gruppe „katze & krieg“ mit ihrer Performance „ein roadtrip ins totale Leben“ gekürt. Über 1.000 Besucher sehen die Vorstellungen.

8. Juli 2009 *i*

Das Max-Planck-Institut für die Physik des Lichts wird eröffnet.

● Prof. Peter Gruss trägt sich in Anwesenheit der Stadtspitze ins Goldene Buch der Stadt ein.

***i* Erstes Max-Planck-Institut in Nordbayern wird eröffnet**

Im Beisein des bayerischen Innenministers Joachim Herrmann, des bayerischen Wissenschaftsministers Wolfgang Heubisch, des Bundesstaatssekretärs Thomas Rachel und des Nobelpreisträgers Roy J. Glauber findet die Eröffnung des Max-Planck-Instituts für die Physik des Lichts in Erlangen statt. Entstanden ist das Institut aus der Max-Planck-Forschungsgruppe „Optik, Information und Photonik“ an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Mit dem Institut für die Physik des Lichts entsteht das erste Max-Planck-Institut in Nordbayern. Der Präsident der Max-Planck-Gesellschaft, Prof. Dr. Peter Gruss, trägt sich an diesem Tag in das Goldene Buch der Stadt ein.



9. Juli 2009

Die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Erlanger Feuerwehr mit einer jährlichen Leistung von 50.000 Kilowattstunden geht in Betrieb.

10. – 12. Juli 2009

Zum 500. Geburtstag von Johannes Calvin veranstaltet die reformierte Gemeinde eine Vortragsreihe und ein Festwochenende. Teil des Programms sind die Ausstellung „Johannes Calvin“ sowie die erstmalige Verleihung des „Hugenottenpreises der Evangelisch-reformierten Gemeinde für Menschenrechte und Zivilcourage“, der an das Gräfenberger Demokratieforum geht. Außerdem wird im Rahmen der Feierlichkeiten eine Gedenktafel für den Reformator am Außenportal der Hugenottenkirche enthüllt.

10. Juli 2009

Der von der Joseph-Stiftung der Erzdiözese Bamberg errichtete rollstuhlgerechte Wohnbau in der Marienbader Straße wird eingeweiht. Die Anlage mit 17 Wohnungen ist Teil eines Mehrgenerationenhauses.

10. Juli 2009

Aus Anlass des Stadtgeburtstages findet eine Festsitzung des Stadtrates statt, bei der Heinrich

Hiesinger, Vorstandsmitglied der Siemens AG, einen Vortrag zum Thema „Siemens und Erlangen – Perspektiven einer Partnerschaft“ hält. Hiesinger trägt sich bei dieser Gelegenheit in das Goldene Buch der Stadt ein.

11. Juli 2009

Die Selbsthilfe-Siedlergemeinschaft Sonnenblick e. V. feiert ihr 50-jähriges Bestehen.

17. Juli 2009

Das 45-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft zwischen Erlangen und Rennes (Frankreich) wird mit zahlreichen Veranstaltungen gefeiert.

18. Juli 2009

Im Rahmen des Markgräfin-Wilhelmine-Jubiläums, bei dem der Tanz im Wandel der Zeit einen Schwerpunkt bildet, findet der 34. Rot-Weiß-Ball in der Heinrich-Lades-Halle statt. Der veranstaltende Tanz-Turnier-Club hat für dieses Ereignis den Wilhelminenpokal anfertigen lassen.

19. Juli 2009

Die Sportgemeinschaft 59 Erlangen e. V. feiert ihr 50-jähriges Bestehen.

23. Juli 2009 †

Klaus Springen (geb. 1942), langjähriger Redakteur der Erlanger Nachrichten, stirbt.

23. Juli 2009

Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) richtet die FAU ein Internationales Kolleg für Geisteswissenschaftliche Forschung mit dem Titel „Schicksal, Freiheit und Prognose. Bewältigungsstrategien in Ostasien und Europa“ ein. Die Fördersumme beträgt bis zu 12 Mio. € für zunächst sechs Jahre. Die Inhaber der Lehrstühle für Sinologie, Prof. Dr. Michael Lackner, und für Geschichte des Mittelalters, Prof. Dr. Klaus Herbers, leiten das Kolleg.

In memoriam

Klaus Springen †

Als „inspirierende wie tonangebende Stimme des Erlanger Kulturlebens“ charakterisieren die Erlanger Nachrichten in ihrem Nachruf ihren langjährigen stellvertretenden Redaktionsleiter und Feuilletonredakteur Klaus Springen, der im Alter von 67 Jahren verstarb. Der gebürtige Nordrhein-Westfale war über sein Volontariat bei den Nürnberger Nachrichten nach Nürnberg und dann über verschiedene Stationen in Franken schließlich nach Erlangen gelangt. 1999 übernahm er dort die Zuständigkeit für das lokale Feuilleton. Sein Augenmerk galt dem Profil Erlangens als Kulturstadt in den Bereichen Musik, Theater und Literatur ebenso wie bei den Festivals. Besondere Aufmerksamkeit widmete er, der auch selbst als Sammler tätig war, der bildenden Kunst. Auch im Ruhestand blieb Klaus Springen der Erlanger Kultur verbunden und organisierte zahlreiche Ausstellungen.



24. Juli 2009

Martina Sutter-Kress schließt ihre Galerie „Kunstraum Sutter-Kress“, Theaterstraße 1, aus gesundheitlichen Gründen. Als letzte Ausstellung ist vom 7. – 24. Juli 2009 eine Arbeit von Ursula Kreutz zu sehen.

25. – 26. Juli 2009

Im Rahmen des Markgräfin-Wilhelmine-Jubiläums finden ein großes Bürgerfest im Schlossgarten und in den Straßen der Altstadt sowie ein Barock-Ball im Redoutensaal statt.

27. Juli 2009 †

Prof. Dr. Peter Horst Neumann (geb. 23. April 1936), von 1983 bis 2001 Lehrstuhlinhaber für Neuere Deutsche Literaturgeschichte an der FAU und preisgekrönter Lyriker, verstirbt in Nürnberg.

29. Juli 2009

Am Dechsendorfer Weiher findet vor über 3.500 Zuhörern das Festival „Klassik am See“ statt. Mit dabei ist der aus Erlangen stammende Solo-Oboist Albrecht Mayer.

30. Juli 2009

15 deutsche VW-Käfer-Liebhaber brechen mit ihren teils 60 Jahre alten Kultautos vom Erlanger

Schlossplatz nach Peking auf. Die Gruppe unter Leitung von Richard Hausmann, Siemens-Chef in China, erreicht die deutsche Botschaft in der chinesischen Hauptstadt Ende August.

31. Juli 2009

Sabina Dhein, Intendantin des Theaters Erlangen, wechselt als Produktionsleiterin an das renommierte Hamburger Thalia-Theater.

August

vor 1. August 2009

Die für den TV 1848 startende Ina Reinders wird bei dem alle zwei Jahre als Deutsche Meisterschaft ausgetragenen Allgäu Triathlon erneut Deutsche Meisterin.

13. August 2009

Die Big Band der Bundeswehr gibt zum fünften Mal ein Benefiz-Konzert auf dem Schloßplatz.

● V.l.n.r.: Richard Hausmann und Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis auf dem Schlossplatz

In memoriam**Prof. Dr. Peter Horst Neumann †**

Im Alter von 73 Jahren verstirbt der preisgekrönte Lyriker und Literaturhistoriker Peter Horst Neumann. 1936 im schlesischen Neiße geboren, floh er 1945 mit seiner Familie nach Sachsen. Bis er 1958 der DDR verwiesen wurde, studierte er in Leipzig Musik und Germanistik. Nach seiner Promotion in Göttingen gelangte er über mehrere Stationen 1983 an die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, wo er bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2001 als Ordinarius für Neuere Deutsche Literaturgeschichte wirkte. Neben seiner wissenschaftlichen Arbeit war er von 1984 bis 2002 Präsident der Eichendorff-Gesellschaft, Mitinitiator der Nürnberger Autorengespräche und Gründer der Goethe-Gesellschaft in Erlangen, der er von 2000 bis zu seinem Ableben als Präsident vorstand. Als Lyriker trat Neumann erst spät mit fünf Bänden an die Öffentlichkeit, in denen er kleine und große Lebensrätsel in komplexe Bilder fasste. Für sein literarisches Schaffen wurde er im Jahr 2002 in die bayerische Akademie der schönen Künste berufen, deren Literaturabteilung er seit 2004 leitete.





14. August 2009

Die Erlanger Band J.B.O. feiert mit der Veröffentlichung ihrer CD „I Don't Like Metal – I Love It!“ ihr 20-jähriges Bestehen.

15. – 16. August 2009

Im Rahmen des Heimatkrestreffens wird mit dem 588. Mariaschneefest die seit 60 Jahren bestehende Patenschaft der Stadt für den Heimatkreis Brüg gefeiert. Dazu finden u. a. eine Ausstellung im Rathaus, ein Festgottesdienst und ein Festabend im Freizeitzentrum Frankenhof statt.

19. August 2009 *i*

Das Buch „Bauskandal am Platenhäuschen – Eine Dokumentation“ erscheint.



vor 19. August 2009

Der aus West-Sumatra stammende Rizqa Derfiora, Mitglied des Ausländerbeirats und seit 1999 in Erlangen, gründet mit seiner Frau Toto Suharto in Erlangen den Indonesischen Kulturverein Franken.

27. – 30. August 2009



Das Poetenfest zählt über 13.000 Besucher. Höhepunkte sind eine Ausstellung mit politischen Plakaten von Klaus Staeck (im Bild links) sowie der Auftritt der Schriftstellerin Herta Müller, die am 8. Oktober 2009 mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet wird. Die Kulturstiftung Erlangen verleiht dabei zum dritten Mal den mit 5.000 € dotierten „Erlanger Literaturpreis für Poesie als Übersetzung“, der heuer an die Autoren und Übersetzer Barbara Köhler und Ulf Stolterfoht geht.

28. – 29. August 2009

Die Schützen der Königlich-privilegierten Hauptschützengesellschaft Erlangen, Rainer-Hans Wagner, Stefan Geus und Hans Schock, werden Deutsche Meister in der Mannschaftswertung für die Gebrauchsrevolver Kaliber 44 Magnum und für die Gebrauchspistole 9 Millimeter.

31. August 2009

Die Zusammenführung der Raiffeisen-Volksbank Herzogenaurach und der Raiffeisen-Volksbank Erlangen-Höchstadt tritt in Kraft.

1 Klaus Staeck und der ehemalige Kulturamtsleiter Karl Manfred Fischer

2 Gunnar Och präsentiert das Buch vor dem Platenhäuschen



Platenhäuschen wird umbaut

Der Erlanger Germanistik-Professor Gunnar Och und Bertold Freiherr von Haller veröffentlichen das Buch „Bauskandal am Platenhäuschen – Eine Dokumentation“. Das im Verlag Palm & Enke erschienene Werk setzt sich kritisch mit einem Bauvorhaben in unmittelbarer Nähe des Kulturdenkmals auseinander. In dem Buch wird die Bedeutung des Platenhäuschens im Kontext der Gärten auf dem Erlanger Burgberg aufgezeigt.

31. August 2009 †

Roswita Nasdal, geb. Lautner (geb. 10. Februar 1947), seit 2004 Stadtratsmitglied für die CSU, verstirbt mit 62 Jahren.

September

1. September 2009

Katja Ott wird neue Intendantin des Theaters Erlangen.

**13. September – 22. November 2009**

Das Stadtmuseum Erlangen zeigt die Ausstellung „Hand und Fuß – Der Weg zum Menschen“.

13. September 2009

Der diesjährige Tag des offenen Denkmals steht unter dem Motto „Historische Orte des Genusses“. Bei dieser Gelegenheit unterzeichnen Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis und Gerhard Eichhorn, Vorstandsmitglied der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, einen Fördervertrag über 20.000 €, die dem Stutterheim'schen Palais zugutekommen sollen.

15. September 2009

In Bayern beginnt das Schuljahr 2009/10. Die Werner-von-Siemens-Realschule und die Grund-

● Spendenübergabe 12.000 € der Fa. Beck (7.000) und der Rotarier an W.I.L.D. v.l.n.r.: Tobias Ballbach (Der Beck), Jürgen Vetter (Rotary Club), Dr. Jürgen Zeus (Stadtrat), Marta Lubiatowska (Kordinatorin W.I.L.D.), Birgitt Alßmus (Bürgermeisterin)

**vor 2. September 2009**

Der Eigentümer des Hauses Möhrendorfer Straße 42 lässt mit einer Ausnahmegenehmigung der Stadt einen Mobilfunkmast auf dem Dach errichten, ohne dass Hausbewohner und Nachbarn informiert werden. Viele Alterlanger protestieren dagegen.

4. September 2009

Der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer ist zu Gast in Erlangen. Nach seinem Besuch des Max-Planck-Instituts für die Physik des Lichts informiert er sich über die universitäre Medizintechnik und trägt sich in das Goldene Buch der Universität ein.

In memoriam**Roswita Nasdal †**

Mit der Ernennung Joachim Herrmanns zum bayerischen Innenminister rückte 2004 die Damenschneidermeisterin Roswita Nasdal für die CSU-Fraktion in den Stadtrat nach. Dem Gremium gehörte sie bis 2008 an. Dort war die ehemalige Obermeisterin der Innung des Maßschneiderhandwerks unter anderem im Kultur und Freizeit-ausschuss tätig. Ihr Engagement reichte weit über das Kommunalparlament hinaus. So wirkte die unter anderem auch als Vorsitzende des Walter-Rein-Chors, als stellvertretende Vorsitzende des Stadtverbands der Erlanger Kulturvereine, im Heimat- und Geschichtsverein sowie als Richterin im Ehrenamt. Ihr vielfältiges Engagement wurde 2008 mit einer Dankurkunde für ihr ehrenamtliches Wirken ausgezeichnet.





schulen Büchenbach-Nord und Max-und-Justine-Elsner-Schule führen für eine Klasse jeweils den Ganztagsunterricht ein. Das Emmy-Noether-Gymnasium und die Realschule am Europakanal erhalten wegen der gestiegenen Schülerzahlen Unterrichtsbaracken. Das Sprachförderprojekt „W.I.L.D. in ERLANGEN“ (Wir lernen Deutsch in Erlangen), eine Kooperation zwischen der Stadt und der FAU, läuft an. An Grund- und Hauptschulen soll für Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund Unterricht im Deutschen als Zweitsprache (DaZ) stattfinden.

17. September 2009

Der zweite Bauabschnitt des Integrativen Kindergartens der Lebenshilfe in der Schenkstraße wird eingeweiht.

18. September 2009

Im Beisein von Wissenschaftsminister Wolfgang Heubisch erfolgt der Spatenstich für den Neubau des Instituts für Chemie zwischen Erwin-Rommel- und Kurt-Schumacher-Straße. Für die drei Bauabschnitte sind insgesamt 186 Mio. € geplant. Bereits am 8. Juli 2009 war der Neubau für die Institute der Mathematik und der Informatik, der 46,5 Mio. € kosten soll, im Beisein des bayerischen Innenministers Joachim Herrmann und der bayerische Wissenschaftsminister Wolfgang Heubisch begonnen worden.



19. September 2009

Das Autohaus Kraus, St. Johann 5, feiert sein 50-jähriges Bestehen mit einem großen Fest auf dem Rathausplatz.

19. September 2009

Eine Delegation von 25 Hüttendorfern nimmt an der 52. Steuben-Parade in New York (USA) teil. Die Leitung hat Norbert Hagen, der ein Nachfahre des in den Vereinigten Staaten hochverehrten Generals Johann de Kalb ist.

20. September 2009

Die SPD Mittelfranken und die SPD Erlangen verleihen im Redoutensaal zum sechsten Mal den Karl-Heinz-Hiersemann-Preis. Ausgezeichnet werden die Klasse 8a der Hauptschule an der Soldnerstraße in Fürth, die Arbeitsgruppe Schulsport der Hauptschule Allersberg, die Ansbacher Aktion „Rock gegen Rechts“, die DGB-Jugend Mittelfranken sowie, als Einzelpreisträger, Sebastian Nähr vom Sigmund-Schuckert-Gymnasium in Nürnberg.

24. September 2009

In der Stadtratssitzung wird u. a. beschlossen, das sanierungsbedürftige Gebäude Helmstraße 1 (früherer Kulturtreff) nicht zu verkaufen. Durch den Übertritt von Claudia Bittner von der Grünen Liste Anfang August 2009 bekommt die Erlanger Linke Fraktionsstatus. Fraktionssprecher ist Eckhart Wangerin.

24. September 2009

Am Radiologischen Institut der FAU wird der derzeit schnellste Computertomograph (CT Somatom Definition Flash) weltweit in Betrieb genommen. Er wurde von der Siemens Healthcare hergestellt und kostete 1,5 Mio. €.

25. September – 28. Oktober 2009

Zum 23. Mal findet auch in Erlangen der bundesweit veranstaltete Interkulturelle Monat statt. Er steht unter dem Motto „Menschen und Kulturen in Erlangen“, das große Abschlussfest in der

Heinrich-Lades-Halle hat „Begegnung mit Asien“ zum Thema. Der „Diego-Pereira-Preis für Menschen, die handeln“ geht an den Arbeitskreis Afrika des Marie-Therese-Gymnasiums und die Fußballabteilung des ATSV.

27. September 2009 *i*

Die Bundestagswahl 2009 findet statt.



Müller wird erneut direkt gewählt

Bei der Bundestagswahl zieht Stefan Müller (CSU) zum dritten Mal als Direktkandidat für den Bundestagswahlkreis 242 ins deutsche Parlament ein. Mit 45,1 Prozent der Erststimmen liegt er deutlich vor Martina Stamm-Fibich, die erstmals für die SPD kandidiert und 24 Prozent der Stimmen erhält. Britta Dassler (FDP) kommt auf 9,5 Prozent, Lutz Bräutigam von den Grünen auf 11,2 Prozent, und Hans-Joachim Ehnes von der Linken auf 6,2 Prozent der Stimmen.

Bei den Zweitstimmen erhalten im Bundeswahlkreis 242 die CSU 36 Prozent, die SPD 21,0 Prozent, Bündnis 90/Die Grünen 13,4 Prozent, FDP 14,9 Prozent, Die Linke 6,5 Prozent und sonstige Parteien 8,2 Prozent der Stimmen. Die Wahlbeteiligung liegt bei 76,6 Prozent und ist damit gegenüber 2005 weiter zurückgegangen.

29. September 2009

Auf dem Parkplatz des Theaterplatzes und dem Großparkplatz hinter dem Bahnhof kann man die Parkgebühren von nun an per SMS über das Handy bezahlen.

30. September 2009

In der Hals-, Nasen- Ohrenklinik wird ein neues minimalinvasives Speicheldrüsenzenträum eröffnet.

Oktober

1. Oktober 2009

Der Leiter des Standesamtes, Georg Schmeißer, nimmt die erste Trauung eines gleichgeschlechtlichen Paares (Ruth Gansen und Birgit Neumann) vor. Seit August können auch in Bayern solche Lebenspartnerschaften eingegangen werden.



2. Oktober 2009

Nach fast einjähriger Sanierungszeit wird der 1889 errichtete Paulibrunnen am Marktplatz wieder in Betrieb genommen.

6. Oktober 2009

Der Stiftungslehrstuhl Informationstechnik mit Schwerpunkt Kommunikationstechnik des Departments Elektrotechnik-Elektronik-Informationstechnik der FAU feiert sein 10-jähriges Bestehen mit einem Festakt.





10. – 11. Oktober 2009

In Erlangen findet der Ökumenische Jugendkirchentag statt, an dem über 500 Jugendliche teilnehmen. Das vielfältige Programm beginnt am Samstag in der Hugenottenkirche und endet mit einem Abschlussgottesdienst in der Neustädter Kirche.

12. Oktober 2009

Das IHK-Gremium Erlangen und die Verlagsgesellschaft „Edition Spielbein“ des Palm & Enke-Verlags präsentieren im Museumswinkel ein Buch zur Geschichte und Gegenwart der Wirtschaftsregion Erlangen.

12. Oktober 2009

Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis übergibt die für 800.000 € sanierte Aurachbrücke wieder dem motorisierten Verkehr. Sie war seit dem 6. April gesperrt gewesen.

14. Oktober 2009

Die vom Verein Gesundheit und Medizin in Erlangen e. V. vergebenen Medizinpreise gehen an das vom städtischen Sportamt betreute Programm „BIG – Bewegung als Investition in Gesundheit“, an das Netzwerk Essstörungen für die Stadt Erlangen und den LK Erlangen-Höchstadt, an die VHO-Osthold-Spange zur schmerzarmen Heilung des eingewachsenen Nagels sowie an den Betreuungsdienst Psychiatrie am Klinikum Europakanal.

14. Oktober 2009

Auf einer Pressekonferenz berichtet das Universitätsklinikum der FAU Erlangen vom weltweit ersten Fall, bei dem eine Schwangere im Wachkoma ein gesundes Kind entbunden hat. Die 40-jährige Frau hatte in der 13. Schwangerschaftswoche einen Herzinfarkt mit einem Herz-Kreislauf-Stillstand erlitten und fiel nach der Wiederbelebung ins Wachkoma.

15. Oktober 2009

Uwe Kraps vom ATSV e. V. gewinnt bei den Weltmeisterschaften in Sydney (Australien) die Bronze-Medaille im Einzelwettkampf Kajak der Herren 40plus. Gemeinsam mit Pete Simpson und Bernd Schade holt er außerdem die Mannschaftsweltmeisterschaft.

15. Oktober 2009

Das Kerntechnikunternehmen Areva NP weiht in Eltersdorf sein neues Prüffeld zum Testen von Leittechniksystemen und -schränken ein.

17. Oktober 2009 †

Im Alter von 85 Jahren stirbt der Erlanger Künstler Herbert Martius (geb. 9. Juli 1924 in Erlangen).

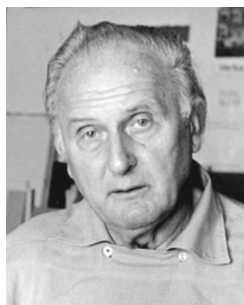
18. Oktober – 15. November 2009

Der Verein Kunstmuseum Erlangen präsentiert im Loewenich'schen Palais die Ausstellung „Architektur: Konzepte, Konkretisierungen, Kunst – in, aus und um Erlangen“. Gezeigt werden Aspekte der städtebaulichen Entwick-

In memoriam

Herbert Martius †

Jeden Tag ziehen tausende Menschen an einem Werk des bedeutenden, mit 85 Jahren verstorbenen Erlanger Künstlers Herbert Martius vorbei: Der sogenannten Martius-Säule am südlichen Eingang der Hauptstraße. Die Säule ist freilich nur eines der Kunstwerke, die für den Stellenwert der Arbeiten des Spross einer 290 Jahre in Erlangen verwurzelten Familie stehen. Die beispielsweise in Schulen und Kindergärten präsenten Email- und Mosaikarbeiten sind nur ein Teil von Martius' künstlerischem Lebenswerk, dem die Erlanger Nachrichten „außerordentliche Präsenz, kreative Vielfalt und innovatorische Vitalität“ bescheinigen. Gleich drei Ausstellungen zu Martius' 75. Geburtstag in der Städtischen Galerie, im Stadtmuseum und im Kunstmuseum machten die Vielfalt des Schaffens deutlich. Pionierarbeit leistete er auf dem Gebiet der Email-Malerei, die er von einer kunsthandwerklichen, dekorativen Tätigkeit zu einer eigenen künstlerischen Ausdrucksform entwickelte. Zahlreiche Stationen im Ausland von Skandinavien über die Niederlande, von Afghanistan über den Berg Ararat bis zum Jemen und Island griff der Erlanger in seinem künstlerischen Werk auf. Für Aufsehen in seiner Heimatstadt sorgte Martius 1989, als er den Kulturpreis ablehnte. „Ich habe schon immer etwas gegen Preise gehabt – außer gegen Preise, die jungen Künstlern Hilfe geben“, gab Martius gegenüber den Erlanger Nachrichten zu Protokoll. Er schlug stattdessen vor, an einem beliebigen Ort ein Kunstwerk im öffentlichen Raum zu schaffen. Heute sind die Werke dort nicht mehr wegzudenken.



lung in Erlangen und künstlerische Konzepte von Fredder Wanoth und der Künstlergruppe „Trio00“.

19. Oktober 2009

Zu Beginn des Wintersemesters 2009/10 beträgt die Gesamtzahl der Studierenden 27.299 (Vorjahr: 25.925), davon sind 6.840 (19 %) Studienanfänger. Durch Änderungen im Bayerischen Hochschulgesetz können die bayerischen Hochschulen ihre Professorinnen und Professoren ab sofort selbst berufen. Am Institut für Politische Wissenschaft der FAU wird der Lehrstuhl für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik neu eingerichtet.

23. Oktober 2009

Der TV 1848 weiht sein „Sportgelände FC West“ ein, in dessen Ausbau und Sanierung der Verein knapp 200.000 € investiert hat. Die neu errichtete Beachanlage wird nach der Fertigstellung im nächsten Jahr die größte in ganz Franken sein.

24. Oktober 2009

Die FAU und zahlreiche weitere Einrichtungen veranstalten zum vierten Mal die Lange Nacht der Wissenschaften im Städtedreieck Nürnberg/Fürth/Erlangen, die von fast 20.000 Menschen besucht wird.

29. Oktober 2009

Beim „Innovationswettbewerb zur Förderung der Medizintechnik“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wird u. a. eine Forschergruppe ausgezeichnet, zu der ein Team vom Fraunhofer-Institut für Integrierte Systeme und Bauelementetechnologie (IISB) in Erlangen zählt. Die Forschergruppe um Anton Bauer entwickelt selbstreinigende Elektroden für neuartige Hörimplantate.

29. Oktober 2009

Der Stadtrat beschließt einstimmig, den Platz vor der Bogenpassage am CineStar nach der türkischen Partnerstadt Beşiktaş-Platz zu nennen.

November

3. November 2009

Das Nahversorgungszentrum Neumühle wird eröffnet.

6. November 2009

Unter der Leitung ihres Gründers Ekkehard Wildt feiert die Neustädter Kantorei ihr 25-jähriges Bestehen mit der Aufführung des „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy in der Neustädter Kirche.

7. November 2009

Das Sportland Erlangen feiert sein 25-jähriges Bestehen.

12. November 2009

Der Heimat- und Geschichtsverein Erlangen stiftet eine Gedenktafel, die an die Erlanger Ritterakademie – Vorläuferin der FAU – erinnert. Sie wird am Nachbau der Ritterakademie in der Hauptstraße 18 enthüllt.

12. November 2009 †

Prof. Dr. Dr. h.c. theol. Fairy von Lilienfeld (geb. am 4. Oktober 1917 in Riga/Lettland), von 1966

In memoriam †

Prof. Dr. Dr. h.c. theol. Fairy von Lilienfeld

Im Jahr 1917 in Riga (Lettland) geboren, studierte von Lilienfeld von 1947 bis 1951 Philosophie, Slawistik, und Philologie in Jena und von 1953 bis 1957 Theologie am Katechetischen Oberseminar in Naumburg an der Saale. 1961 wurde die Theologin promoviert. Bis 1966 als Dozentin für Kirchengeschichte in Naumburg tätig, übernahm sie im selben Jahr den Lehrstuhl für Geschichte und Theologie des christlichen Ostens an der Erlanger Theologischen Fakultät. In Erlangen wurde sie auch zur ersten Dekanin einer theologischen Fakultät in Deutschland. Neben ihrer umfangreichen Forschungstätigkeit – ihr Œuvre umfasst rund 150 wissenschaftliche Arbeiten – engagierte sich von Lilienfeld maßgeblich im ökumenischen Dialog mit der Orthodoxie. Von Lilienfeld gehörte zu den frühen Beraterinnen der Stadt beim Aufbau der Städtepartnerschaft mit dem russischen Wladimir und verfolgte die Verbindung mit großer Sympathie und viel Aufmerksamkeit.





bis 1984 Inhaberin des Erlanger Lehrstuhls für Geschichte und Theologie des christlichen Ostens, verstirbt mit 92 Jahren in Höchststadt a.d. Aisch.

12. November 2009

Der Heimat- und Geschichtsverein Erlangen feiert sein 90-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass hält der frühere bayerische Ministerpräsident Günther Beckstein eine Ansprache.

13. November 2009

Das 25-jährige Bestehen der Tanzschule Rupprecht, Nürnberger Straße 10, wird mit einem Galaball gefeiert.

14. – 15. November 2009

Bei den Europameisterschaften im Sportklettern im slowenischen Kranj wird Alexander Megos (Deutscher Alpenverein e. V., Sektion Erlangen) Europameister in der A-Jugend.

17. November 2009

Der „Bildungsstreik“ von Studierenden der FAU Erlangen beginnt. Insgesamt gehen Zehntausende von Studierenden sowie Schülerinnen und Schüler in mehr als 50 Städten auf die Straße, um für weniger Schulstress im achtstufigen Gymnasium, Reformen bei den neu eingeführten Bachelor- und Masterstudiengängen sowie gegen die Studiengebühren zu demonstrieren. In Erlangen besetzen Studenten das Audimax, Bismarckstraße 1, bis zu den Weihnachtsferien.

18. November 2009

Als weltweit erste Einzeluniversität trifft die FAU ein Abkommen über ein Stipendienprogramm mit dem Bildungsministerium des Irak. Irakische Wissenschaftler und Doktoranden können nun für bis zu zwölf Monate an die FAU kommen, um hier wissenschaftlich zu arbeiten und an Forschungsprojekten mitzuwirken.

18. November 2009

Christoph Benesch, Sportredakteur bei den Nordbayerischen Nachrichten, stellt das Buch „Sport in Erlangen“ vor, das er zusammen mit

seiner Schwester Charlotte und dem Fotografen Erich Malter für seinen im Frühjahr verstorbenen Vater Ed Benesch fertiggestellt hat.

20. November 2009 *i*

Die Erlanger SPD feiert das 100-jährige Bestehen ihrer Stadtratsfraktion.

i 100 Jahre Sozialdemokratie im Rathaus

1909 zogen die ersten vier sozialdemokratischen Gemeindebevollmächtigten ins Erlanger Rathaus ein. 1919 zur stärksten Kraft im Rathaus aufgestiegen wurden, der SPD 1933 von den Nationalsozialisten ihre Stadtratsmandate aberkannt. Nach der Wiederzulassung der Partei wurde sie 1946 wieder zur stärksten Fraktion im Rathaus, was bis in die 90er Jahre so blieb. Unter dem Motto „Vorwärts und nicht vergessen“ haben Stadt und SPD-Stadtratsfraktion in einem gemeinsamen Festakt an ein großes Kapitel kommunalpolitischer Arbeit im Rathaus erinnert. Das frühere SPD-Stadtratsmitglied Norbert Fuchs würdigte die facettenreiche Geschichte in einem Festvortrag. Fraktionschef Florian Janik konnte viele prominente Gäste begrüßen, darunter Alt-Oberbürgermeister Dr. Dietmar Hahlweg und Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis.

vor 26. November 2009

Erlanger Forscher um Prof. Dr. Robert Slany entdecken zu schnell produzierte Eiweiße als Ursache für eine aggressive Blutkrebs-Variante bei Kindern und hoffen nun, geeignete Hemmstoffe für die problematischen Proteine zu finden.

27. November 2009

Unter Protest etlicher Bürgerinnen und Bürger wird die Goethestraße nördlich des Bahnhofplatzes nach mehrmonatigem Umbau wieder dem Verkehr übergeben.

30. November 2009

Bei den Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften im Sportklettern (Darmstadt) werden Lilli Färber und Alexander Megos, die für den Deutschen Alpenverein Sektion Erlangen e. V. starten, Deutsche Meister in ihrer Gruppe.

Dezember

1. Dezember 2009

Die Gründungsversammlung für das neue Zentralinstitut für Medizintechnik (ZIMT) der FAU findet statt. Ziel des Querschnittsinstituts mit Professoren und Dozenten aus verschiedenen Fakultäten ist es, das medizintechnische Profil der FAU zu schärfen.

3. Dezember 2009

Die auf Initiative des Arbeitskreises Kosbach des Heimat- und Geschichtsvereins Erlangen restaurierte Marter an der Weisendorfer Straße in Dechsendorf wird wieder aufgestellt.

3. Dezember 2009 †

Anny Frank (geb. 8. November 1927), von 1966 bis 1972 ehrenamtliche Stadträtin für die SPD und Sportfunktionärin, verstirbt.

4. Dezember 2009

Der neue Wöhrmühlsteg wird von Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis dem Verkehr übergeben. Das im März 2009 errichtete Provisorium wird wieder abgerissen.

4. Dezember 2009

Im Redoutensaal findet die jährliche Sportler-ehrerung der besten Vereinssportler durch die Stadt Erlangen statt. Mit Goldplaketten ausgezeichnet werden der Trampolinturner Christopher Schüpferling (TV 48) und die Triathletin Anne Haug (TV 1848).

5. Dezember 2009

Mit einem Tag der offenen Tür wird die Fertigstellung des Kinderhauses Storchennest in Eltersdorf gefeiert. Die Einrichtung soll künftig Platz für bis zu 90 Kinder bieten.

6. Dezember 2009

Die Orgel der Klosterkirche Frauenaarach wird nach Abschluss der Restaurierungsarbeiten feierlich eingeweiht.

vor 9. Dezember 2009

Der Porzelt Peter Friseursalon, Innere Brucker Straße 6, feiert sein 25-jähriges Bestehen und benennt sich in Haarwerk Erlangen um.

9. Dezember 2009

Das Erlanger Zentrum für Irakstudien in Tennenlohe, Am Weichselgarten 9, wird mit einem Empfang und irakischer Musik feierlich eröffnet.

15. Dezember 2009

Der Grundstein für den Umbau des Museumswinkels (D-Block) zur neuen Unterkunft für das Stadtarchiv wird gelegt.



In memoriam

Anny Frank †

Als Leichtathletin schaffte Anny Frank es bis zur Stadtmeisterin, über das Turnen und Schwimmen kam sie dann schließlich zur sportlichen Jugendarbeit. Bereits in jungen Jahren vor Ort in der Vereinsarbeit aktiv, wurde sie mit knapp 30 Jahren zur Bezirksjugendleiterin des Bayerischen Landes-Sportverbands für ganz Mittelfranken gewählt, eine Funktion, die sie gemeinsam mit ihrem Mann fast ein Vierteljahrhundert ausführte. Von 1966 bis 1972 war sie Mitglied des Stadtrats für die SPD-Fraktion und gehörte dort verschiedenen Ausschüssen an. Bereits früh wirkte sie am Aufbau der Erlanger Städtepartnerschaften zu Eskilstuna und Rennes mit. Die Verdienste Franks wurden mit zahlreichen Auszeichnungen, beispielsweise dem Ehrenbrief, Sport gewürdigt. Die Erlanger SPD verlieh ihr mit der August-Bebel-Uhr ihre höchste Auszeichnung.





19. Dezember 2009

Mit einer großen Party wird das neue autonome Jugendhaus im ehemaligen Marinekameradschaftsheim eröffnet. Es wird von der Initiative Jugendhaus Erlangen e. V. betrieben.

20. Dezember 2009

Die evangelische Gemeinde Eltersdorf feiert das 100-jährige Jubiläum der Einweihung des neugotischen Langhauses der Egidienkirche mit einem Festgottesdienst.

31. Dezember 2009

Der in Schlesien geborene Altoberbürgermeister Dietmar Hahlweg feiert seinen 75. Geburtstag.

Personen 2009

- Im Juli erhalten **Prof. Dr. Gisela Anton** und **Prof. Dr.-Ing. Manfred Geiger** den Bayerischen Verdienstorden.
- Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis zeichnet den **Arbeitskreis Schule und Wirtschaft** im Oktober mit dem städtischen Ehrenbrief für besondere Verdienste auf dem Gebiet der Bildung und Schule aus. Damit wird zum ersten Mal für das Ressort Bildung und Schule einen Ehrenbrief verliehen.
- Im September überreicht Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis die Ehrenurkunde des Bayerischen Staatsministers der Finanzen an **Josef Bäßler** und das Ehrenzeichen am Bande des Bayerischen Innenministers an **Christine Söll**.
- Im Januar wird Stadtrat **Dr. Max Hubmann** durch Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis für seine 25-jährige Mitgliedschaft im Erlanger Stadtrat mit einem Ehrenbecher ausgezeichnet. Gleichzeitig zeichnet Bürgermeister Gerd Lohwasser Oberbürgermeister **Dr. Siegfried Balleis** mit dem Ehrenbecher für 20-jährige Mitgliedschaft im Kommunalparlament aus.
- Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis überreicht im April an acht Erlanger Bürgerinnen das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern. Geehrt werden **Luise Bast, Hedwig Fuchs** und **Ruth Schleifer**. Die Auszeichnung erhalten außerdem **Ingrid Beger, Grete Bürgermeister** und **Heidi Franz** sowie **Ursula Otte** und **Ursula Puttke**.
- In Anerkennung ihrer besonderen Leistungen im Bereich der Jugendarbeit werden **Hannah Beck** sowie **Silvia** und **Harald Denzler** im November mit dem Ehrenbrief der Stadt Erlangen ausgezeichnet.
- Im April werden **Siegfried Beck** und **Prof. Dr. Rudi van Eldik** mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.
- Im Dezember wird **Dr. Rudolf Blank**, Initiator und Koordinator der Virtuellen Berufsoberschule Bayern (Vibos), mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.
- **Klaus Könnicke** wird im Dezember 2009 mit dem Ehrenbecher der Stadt Erlangen ausgezeichnet. Ebenso erhält der berufsmäßige Stadtrat für das Referat Stadtplanung und Bauwesen, **Egbert Bruse**, den Ehrenbecher.
- In Anerkennung ihrer besonderen sozialen Verdienste erhält **Traudl Buie** im November den Ehrenbrief der Stadt Erlangen.
- Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis zeichnet im Juli den Erlanger Künstler **Dieter Erhard** und **Herbert Hübner** mit dem Ehrenbrief der Stadt aus.
- Im Auftrag des bayerischen Innenministeriums erhält **Georg Gebhard** durch Bürgermeister Gerd Lohwasser im Oktober die Dankurkunde für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung.
- Im Juni wird **Manfred Gehr** mit einer Medaille und einer Dankurkunde der Stadt Erlangen und des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz geehrt.
- **Dieter Gewalt** erhält im September den Ehrenbrief der Stadt Erlangen.



- **Werner Handwerker**, früherer Geschäftsführer des Erlanger Horten-Kaufhofes, der heutigen Galeria Kaufhof, wird im Mai mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.
- **Margot Havel** und **Martha Renner** erhalten im Oktober das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern.
- Die Unternehmerin **Katharina Kempe** wird im September mit dem Ehrenbrief für besondere Verdienste auf dem Gebiet der Wirtschaft geehrt.
- Im November wird **Prof. Dr. Elke Lütjen-Dreccoll** durch die Landtagspräsidentin Barbara Stamm mit der Verfassungsmedaille des Freistaats Bayern in Silber ausgezeichnet.
- **Prof. Dr. Falk Nimmerjahn**, Inhaber der Professur für Experimentelle Immunologie und Immuntherapie an der Medizinischen Klinik 3 des Universitätsklinikums Erlangen, wird im März mit dem Paul-Ehrlich-und-Ludwig-Darmstaedter-Nachwuchspreis 2009 ausgezeichnet.
- Der diesjährige „Förderpreis der Erlanger Freimaurerloge für humanitäres Engagement“ wird durch den Meister vom Stuhl der Freimaurerloge Libanon zu den 3 Cedern, **Wilhelm Glökler**, im Oktober an **Hans-Jörg Nüsslin** und **Jörg Tafel**, Gründer der „Erlanger Freiwilligen-Initiative für das Ehrenamt“, verliehen.
- **Dr. Helmut Pfister** wird im Oktober mit der Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.
- Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer zeichnet im September **Dinah Radtke** mit dem Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aus.
- Im September wird **Rudolf Schloßbauer** mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.
- Im November wird **David Theodor Schmidt** durch Staatsminister Dr. Wolfgang Heubisch mit dem Bayerischen Kunstförderpreis des Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst ausgezeichnet.
- In Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um den Umweltschutz wird **Doris Tropper**, langjährige Vorsitzende der Kreisgruppe des örtlichen Bund Naturschutz e.V., im Juni mit dem Ehrenbrief der Stadt ausgezeichnet.
- Im Februar wird das Bundesverdienstkreuz am Bande an **Prof. Dr. Dr. Renate Witternsterzel**, Ordinaria für Geschichte der Medizin an der FAU, überreicht.

Statistik 2009

Die **Einwohnerzahl** der Stadt Erlangen beträgt 105.554 Personen, also 571 Personen mehr als im Jahr 2008. Zugezogen sind 8.457, weggezogen 7.910 Personen.

Es werden 1007 **Lebendgeburten**, 381 Eheschließungen und 983 Sterbefälle gezählt.

Die **Arbeitslosenzahl** steigt 2009 auf 2.543 gemeldete Arbeitslose. Dies entspricht einer Quote von 4,4 %.

Der erste **städtische Haushalt** nach dem Doppik-Verfahren wird 2009 mit einem vorläufigen Finanzmittelfehlbetrag von 1,4 Mio. € und einem Gesamtausgabevolumen von 307,5 Mio. € abgeschlossen. Die Stadt ist mit 118,3 Mio. €, der Entwässerungsbetrieb (EBE) mit

59,2 Mio. € und der Betrieb für Stadtgrün, Abfallwirtschaft und Straßenreinigung (EB 77) mit 3,8 Mio. € verschuldet. Dies entspricht einer Verschuldung pro Einwohner von 1.720,5 €.

Der **Kraftfahrzeugbestand** erhöht sich auf 57.277 Fahrzeuge. Bei 1.627 Verkehrsunfällen werden 703 Personen verletzt, 7 getötet.

Bei der Polizeiinspektion Erlangen-Stadt liegen für 2009 insgesamt 7.174 **Straftaten** vor, d.h. 8,8 % weniger als im Vorjahr. Die Aufklärungsquote beträgt 61,9 %. Die Diebstähle haben mit 2.758 Fällen einen Anteil von 38,4 % an allen Straftaten. Die Rauschgiftdelikte sinken auf 284 Fälle und liegen damit 7,8 % niedriger als im Jahr 2008.

105.554 Einwohner



8.457 Zuzüge



7.910 Wegzüge



1.007 Geburten



983 Sterbefälle





Es gibt 53 **Betriebe** des verarbeitenden Gewerbes mit über 20 Beschäftigten. Insgesamt 30.023 Beschäftigte erwirtschaften einen Umsatz von 9.445.484.000 €.

Im Jahr 2009 werden 187 **Baugenehmigungen** erteilt und insgesamt 127 neue Wohngebäude errichtet. Die Zahl der Wohngebäude steigt auf 17.559 an.

Im **Fremdenverkehr** werden von 54 Beherbergungsbetrieben 215.746 Gäste und 422.146 Übernachtungen gemeldet.

Die Umsatzerlöse der **Erlanger Stadtwerke AG** (ESTW) steigen gegenüber dem Vorjahr um 6,2 Mio. € oder 3,7 % auf 172,6 Mio. €. Dies machten Erhöhungen der Strom- und Wärmepreise und höhere Erlöse aus dem Verkauf von Emissionsrechten möglich. Der Jahresüberschuss steigt von 2,8 Mio. € auf 4,3 Mio. €. Das Investitionsvolumen steigt auf 15,1 Mio. €. Die Zahl der Mitarbeiter beträgt zum Jahresende 463, der Auszubildenden 27.

Die Bilanzsumme der **Stadt- und Kreissparkasse** Erlangen beträgt für 2009 3,843 Mrd. €. Der Gewinn steigt gegenüber dem Vorjahr (2008: 1,351 Mio. €) auf 4,691 Mio. €. Die Gesamteinlagen der Kunden steigen um 3,5 % auf 3,290 Mrd. €. Das Kundenkreditvolumen beträgt insgesamt 2,323 Mrd. €, dies sind 3,3 % mehr als im Vorjahr. Die Sparkasse behauptet mit einem Einlagenvolumen von 18.885 € pro Einwohner den ersten Platz unter den bayerischen Sparkassen. Im Jahresdurchschnitt 2009 werden 895 Mitarbeiter beschäftigt.

An der **Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg** studieren zum Wintersemester 2009/2010 insgesamt 27.299 Studenten; dies sind etwa 1.400 mehr als im WS 2008/2009. Der Gesamtetat für das Jahr 2009 beträgt 833,7 Mio. €, wovon 315,7 Mio. € auf den Institutsbereich und 518 Mio. € auf den Klinikbereich entfallen. Die Ausgaben für Forschung und Lehre belaufen sich auf 305,8 Mio. € (einschl. Personalausgaben). Für die Baumaßnahmen der FAU werden im Institutsbereich 9,9 Mio. €, im Klinikbereich 23,8 Mio. € ausgegeben.

Der **Universitätsbund** kann zu Forschung und Lehre 393.100 € beitragen.